

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
des Bau-, Wege- und Umweltausschusses (Gemeinde Ostenfeld) am
Mittwoch, 16. Februar 2022,
im Bürgerzentrum "Alte Schule", Dorfstr. 8, 24790 Ostenfeld/R.

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:49 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 7

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzender

Christian Prang

stellv. Ausschussvorsitzender

Nils Peters

Ausschussmitglied

Dr. Peter Opgen-Rhein

Jutta Lorenzen-Prinz

Stefan Gehrman

Ingrid Eichholz

Jan Niklas Hinz

b) nicht stimmberechtigt:

Gast/Gäste

Jan-Detlef Martens

Herr Schibisch , AC Planergruppe, bis TOP 5

AnwohnerInnen aus dem Scheeredder

Stellv. Ausschussmitglieder

Malte Selck

Mitglieder der Verwaltung

Christina Porsch

Fachbereichsleitung Fachbereich III -

Bauen und Umwelt und

Protokollführer

Tom Frohnert

TAGESORDNUNG :

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 25.10.2021
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 5 „Östlich Schmeerredder“ – Aufstellungsbeschluss
6. Bericht der Verwaltung
7. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

BWUA4-2/2022

nicht öffentlicher Teil

8. Bericht der Verwaltung
9. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

öffentlicher Teil

10. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Christian Prang eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 01.02.2022 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Der Vorsitzende stellt weiterhin fest, dass der Ausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 8 „Bericht der Verwaltung“ und 9 „Mitteilung des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder“ in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 46 Abs. 8 GO SH berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 25.10.2021

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 25 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 25.10.2021 wurde der Gemeindevertretung am 29.11.2021 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden innerhalb der Frist (bis 16.12.2021) nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Einwohnerfragestunde

Ein anwesender Einwohner meldete sich zu Wort und sprach seine Befürchtung über eine - durch das entstehende Neubaugebiet - zukünftige Lärmbelästigung, durch „Start-Stop-Verkehrssituation“, aus. Ferner weist er auf die eingeschränkte Durchfahrbreite und der sich daraus ergebenden, mangelnden Gegenverkehrsmöglichkeit hin. Er bittet, diese Erschließungssituation im Rahmen der Bauleitplanung entsprechend zu berücksichtigen. Der Einwohner ist selber Anlieger der Straße „Schmeeredder“.

TOP 5.: Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 5 "Östlich Schmeeredder" - Aufstellungsbeschluss

Herr Schibisch von der AC PLanergruppe stellt den ersten Entwurf des B-Plans sowie die Abfolge des Planverfahrens dem Ausschuss und den Gästen vor. Er erläutert umfangreich, dass die betroffenen Anwohner in dem Bauleitplanverfahren im Rahmen der Bürgerbeteili-

gungen ihre Hinweise und Bedenken mitteilen können. Die wechselseitigen Interessen werden fachlich geprüft und gegeneinander abgewogen. Dadurch könnten durchaus Veränderungen an der vorliegenden Entwurfsplanung erwirkt werden, bevor es zum Satzungsbeschluss kommt.

Nach kurzer Beratung des Ausschusses ergeht folgender

Beschluss:

Es wird beschlossen:

1.) für das Gebiet östlich und südlich des Schmeeredders, westlich der Grundstücke an der Dorfstraße und nördlich der Grundstücke an der Kieler Straße, betreffend das Flurstück 32/20, Flur 7 in der Gemarkung Osterfeld, wird der Bebauungsplan Nr. 5 „Östlich Schmeeredder“ aufgestellt.

Ziel und Zweck der Planung ist die planungsrechtliche Sicherung eines Mischgebietes.

2.) der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

3.) mit der Ausarbeitung des Planentwurfs und mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (Verfahrensführung) soll die AC- Planergruppe aus Itzehoe beauftragt werden.

4.) Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.

5.) Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll wie folgt durchgeführt werden: Öffentliche Auslegung für die Dauer eines Monats in den Räumen des Amtes Eiderkanal.

Weiter wird der vorliegende Vorentwurf der Planunterlagen (Planzeichnung, textliche Festsetzungen, Begründung und weitere Anlagen zum Verfahren) gebilligt, so dass das frühzeitige Beteiligungsverfahren auf dieser Grundlage erfolgen kann.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 6.: Bericht der Verwaltung

Herr Frohnert stellte sich als neuer Fachbereichsleiter Bauen und Umwelt des Amtes Eiderkanal dem Ausschuss vor. Er spricht den Ausschussmitgliedern für deren wichtigen Beitrag in ihrer Gemeinde seine Anerkennung aus und berichtet kurz über das umfangreiche Auftaktgespräch mit dem Bürgermeister Herrn Martens und der stv. Bürgermeisterin Frau Eichholz. Herr Frohnert verdeutlicht dem Ausschuss die Notwendigkeit der strukturierten Vorgehensweise und Priorisierung der aufgelaufenen sowie anstehenden Aufgaben und Maßnahmen. Für das Jahr 2022 erläutert er, dass nicht alle offenen Maßnahmen umgesetzt werden können, wengleich er die Umsetzung der dringlichsten und wichtigsten Projekte der einzelnen Aufgabengebiete (Bauleitplanung / Projektsteuerung / Tiefbau / Hochbau) anstrebt.

TOP 7.: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Der Ausschussvorsitzende berichtet darüber, dass Herr Sick weiterhin bestrebt ist eine Photovoltaik-Anlage im Gemeindegebiet zu etablieren. Er führt entsprechende Gespräche, wesentlich, dass die Umsetzung derzeit noch nicht anstehen wird.

Ferner berichtet Herr Prang über den Sachstand der Instandsetzung der Bus-Unfallstelle im Wiesenweg. Diese muss noch final modelliert werden.

Ingrid Eichholz berichtet, dass die Aktion „Sauberes Dorf“ am 12.03.22 stattfindet. Der Ausschuss spricht sich ebenfalls dafür aus.

Der aktuelle Auftragnehmer soll noch einen Entwässerungsgraben im Rader Weg ausbaggern. Dazu ist ein großer Bagger erforderlich.

Ingrid Eichholz stellt zur Diskussion, dass die Pfähle des Ballfangzauns umgehend entfernt werden sollten, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Auch hierzu besteht Einvernehmen im Ausschuss.

Der Bürgermeister berichtet folgendes:

- Die Totholzabfuhr der Bäume im Gemeindegebiet erfolgt im März.
- Die in der Diskussion befindliche Begrenzung der Einspeisung von elektrischem Strom aus Photovoltaikanlagen beträgt nur dann 20 MW/h pro zwei Jahre, wenn es im Rahmen von EEG-Förderung erfolgen soll. Ohne Förderungswunsch besteht diese Begrenzung nicht.
- Es sind zwei neue Gemeindemitarbeiter eingestellt worden.
- Das Planfeststellungsverfahren des Ersatzneubaus der Rader Hochbrücke befindetet sich zur Auslage im Amt Eiderkanal.

Herr Prang bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:47 Uhr.

TOP 10.: Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende Christian Prang bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20:49 Uhr.

gez. Prang

Christian Prang
(Der Vorsitzende)

Osterrönfeld, 09.05.2022

gez. Frohnert

Tom Frohnert
(Protokollführung)